

Prolog

Wer niemals eine Spaß versteht,
der lege dieses Blatt zur Seite.
Wer mürrisch nur das Aug verdreht,
der suche schnell das Weite.

Im Grunde wird jeder respektiert,
wir wollen niemanden kränken.
Doch steht hier Wahrheit ungeniert,
man soll uns Glauben schenken.

Ihr könnt ja alle was vertragen,
zu dem ist's `ne Gelegenheit,
mal recht die Wahrheit hier zusagen,
für Zukunft und Vergangenheit.

Drum lasst die Wahrheit in euch dringen,
wie`s Bienchen Nektar leit`.
Und überlegt bei diesen Dingen,
was ihr für „schlechte“ Menschen seid.

Wollen wir das mitnehmen ? Evtl. den letzten Absatz weglassen, aber dann hat es
keinen Abschluss ?! Überlass ich dir☺